

Analyse der (freizeit-) touristischen und regionalwirtschaftlichen Bedeutung der Gärten von Schloss Trauttmansdorff

DIE GÄRTEN VON
SCHLOSS TRAUTTMANSDORFF 

con.os tourismus.consulting gmbh

Golfplatzstraße 1c
A-40448 Linz Puchenu

Hietzinger Hauptstraße 45
A-1130 Wien

1. Ausgangslage: Die Gärten von Schloss Trauttmansdorff
2. Touristische Bedeutung
3. Volkswirtschaftliche Bedeutung
4. Soziale Bedeutung
5. Fazit

Ein wesentlicher regionalwirtschaftlicher Impuls- und Frequenzmotor in Südtirol

Trauttmansdorff

ERKUNDEN

DIE GÄRTEN

Die vier Gartenwelten

- Die Waldgärten
- Die Sonnengärten
- Die Wasser- und Terrassengärten
- Die Landschaften Südtirols

Blühhöhepunkte

DAS SCHLOSS

Das Touriseum
Schlossgeschichte
Kaiserin Elisabeth, Sissi

ERLEBEN

ERLEBNISSTATIONEN

KUNST UND ARCHITEKTUR

Die zehn Künstlerpavillons
Kunstwerke in den Gärten
Alte und neue Architektur
Aussichtspunkte

FAMILIENERLEBNIS

Die Gärten für Kinder
Tiere in den Gärten

EVENTS

World Music Festival
Trauttmansdorff nach
Feierabend
Frühstück bei Sissi
Thementage & Einzelevents

AUSSTELLUNGEN

Sonderausstellungen
Pflanzenausstellungen

PLANEN

BESUCHERSERVICE

Infos zum Gartenbesuch
Restaurant und Palmencafé
Barrierefreie Gartenanlage
Leitsystem

FÜHRUNGEN & PAKETE

Gartenführungen
Südtirol-Erlebnispakete

PUBLIKATIONEN

Bücher & Co.
Drucksorten

ERFAHREN

GARTENGESTALTUNG

Entstehung der Gartenanlage
Gartengestaltung und -pflege
„Trauttmansdorff“ Pflanzen

STATISTIKEN

Touristische Bedeutung
Der Trauttmansdorff-Gast

AUSZEICHNUNGEN

DAS „UNTERNEHMEN“

Das Versuchszentrum
Laimburg
Das Team
Kooperationen
Mitglied- und Partnerschaften

CHRONIK

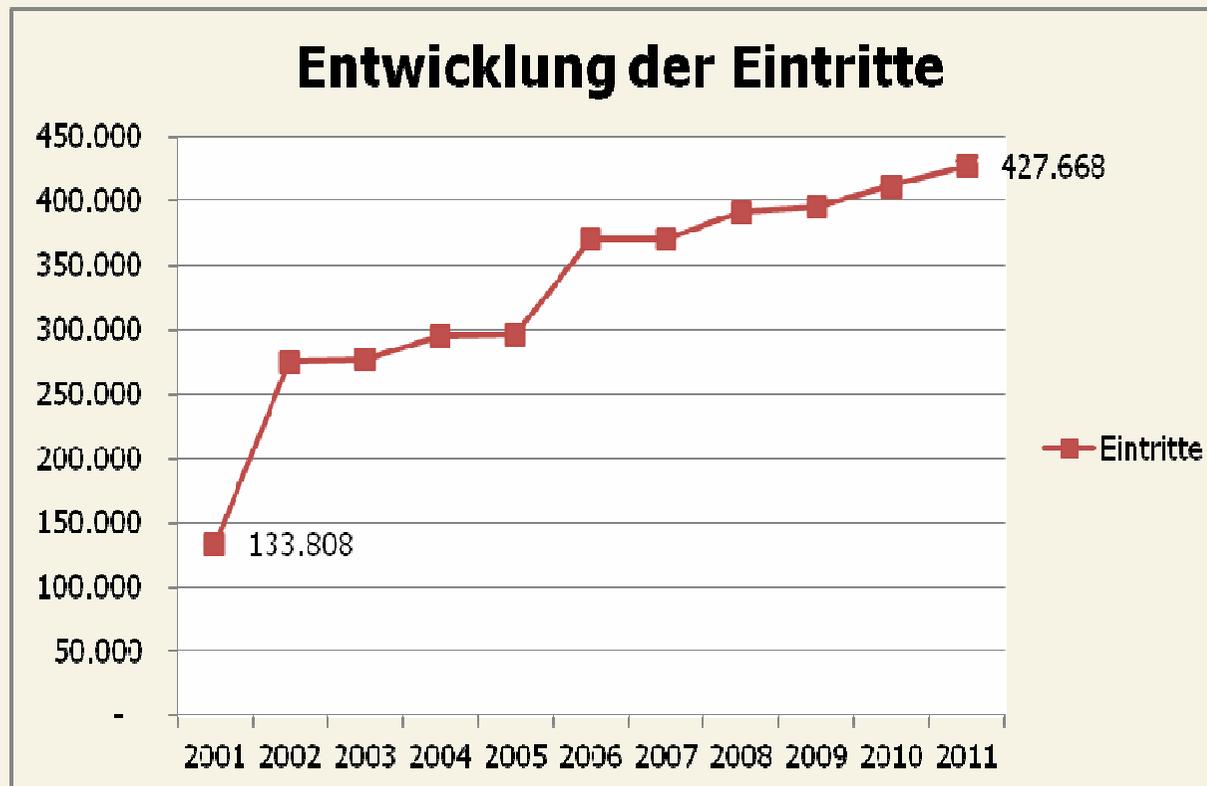
Baugeschichte
Gartengeschichte
Mitwirkende

1. Ausgangslage: Die Gärten von Schloss Trauttmansdorff
2. **Touristische Bedeutung**
3. Volkswirtschaftliche Bedeutung
4. Soziale Bedeutung
5. Fazit

IMPULS FÜR DIE REGION



Besucherzahlen & Eintritte



→ seit der Eröffnung
kontinuierlicher Anstieg

→ in den letzten 10 Jahren
mehr als verdreifacht

→ Eintritte pro Öffnungstag
um das 2,1-fache gesteigert

BEDEUTUNG IM VERGLEICH - SÜDTIROL

Ausflugsziel	Öffnungstage	BesucherInnen 2011	BesucherInnen/ Öffnungstage	BesucherInnen kumuliert in %
Die Gärten von Schloss Trauttmansdorff mit Touriseum	229	427.668	1868	26%
Therme Meran - Schwimmbad	365	396.242	1086	50%
Archäologiemuseum - Ötzi	353	229.456	650	64%
Naturmuseum	353	105.355	298	71%
Bergbaumuseum	305	102.481	336	77%
Schloss Tirol	295	86.901	295	82%
GeoPark Bletterbach	183	59.000	322	86%
Volkskundemuseum	206	41.022	199	86%
Museion – Museum für moderne Kunst	353	38.886	110	91%
Museum Ladin	206	34.504	167	95%
arceoParc	206	27.600	134	97%
Museum Passeier	206	22.702	110	98%
Museum für Jagd und Fischerei	218	16.757	77	99%
Weinmuseum	218	12.342	57	100%

BEDEUTUNG IM VERGLEICH - **ITALIEN**

Grandi Giardini Italiani:

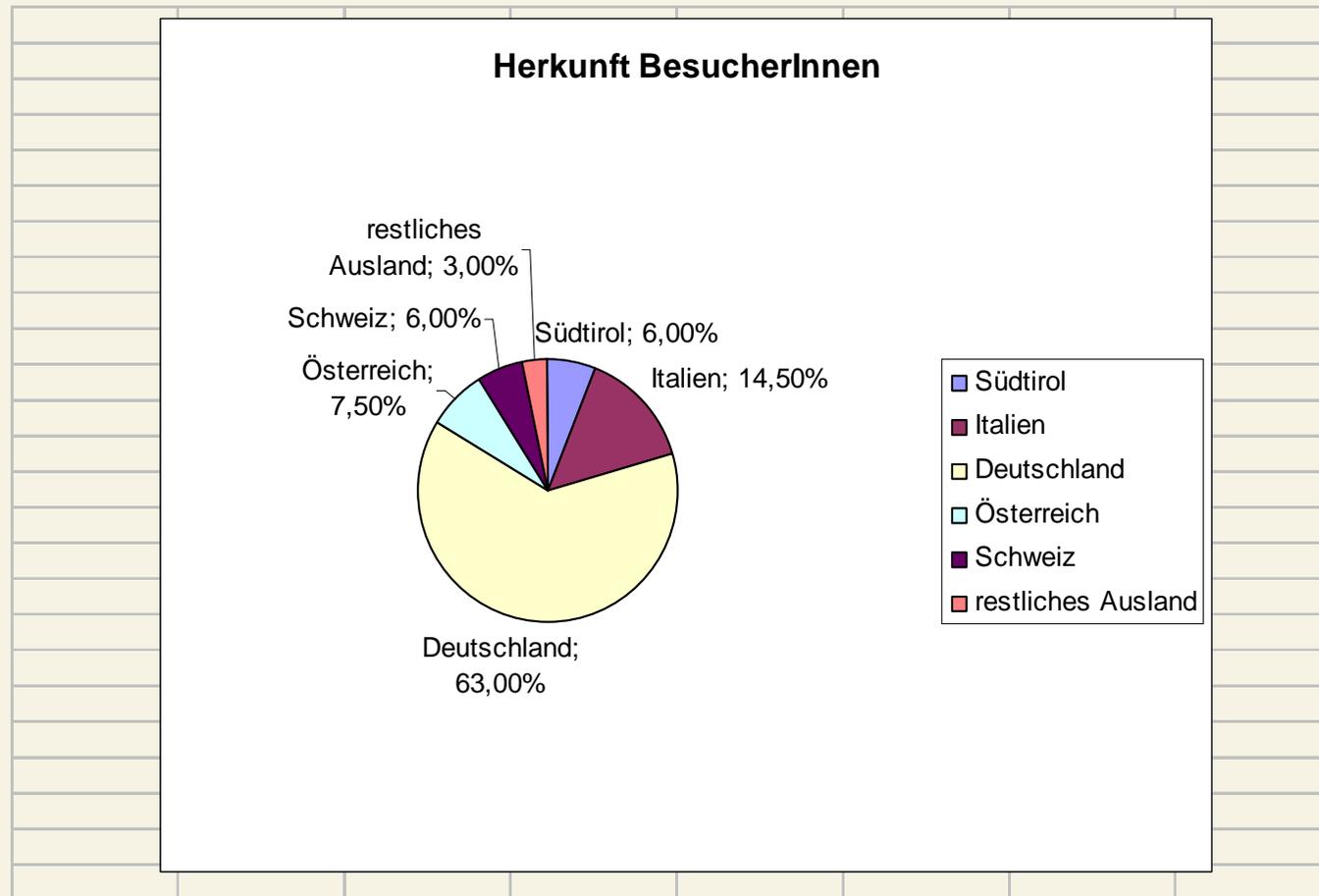
- Netzwerk von 83 Gärten in Italien, in Tessin & in Malta
- Gemeinsam rd. 8,0 Mio. BesucherInnen (2011)
- Durchschnittlich ca. 95.000 BesucherInnen/ Gartenjahr
- Die Gärten von Schloss Trauttmansdorff mit ca. 428.000 BesucherInnen/Gartensaison 5,4 % der BesucherInnen dieser nationalen Kooperation



BEDEUTUNG IM VERGLEICH - ALPENRAUM

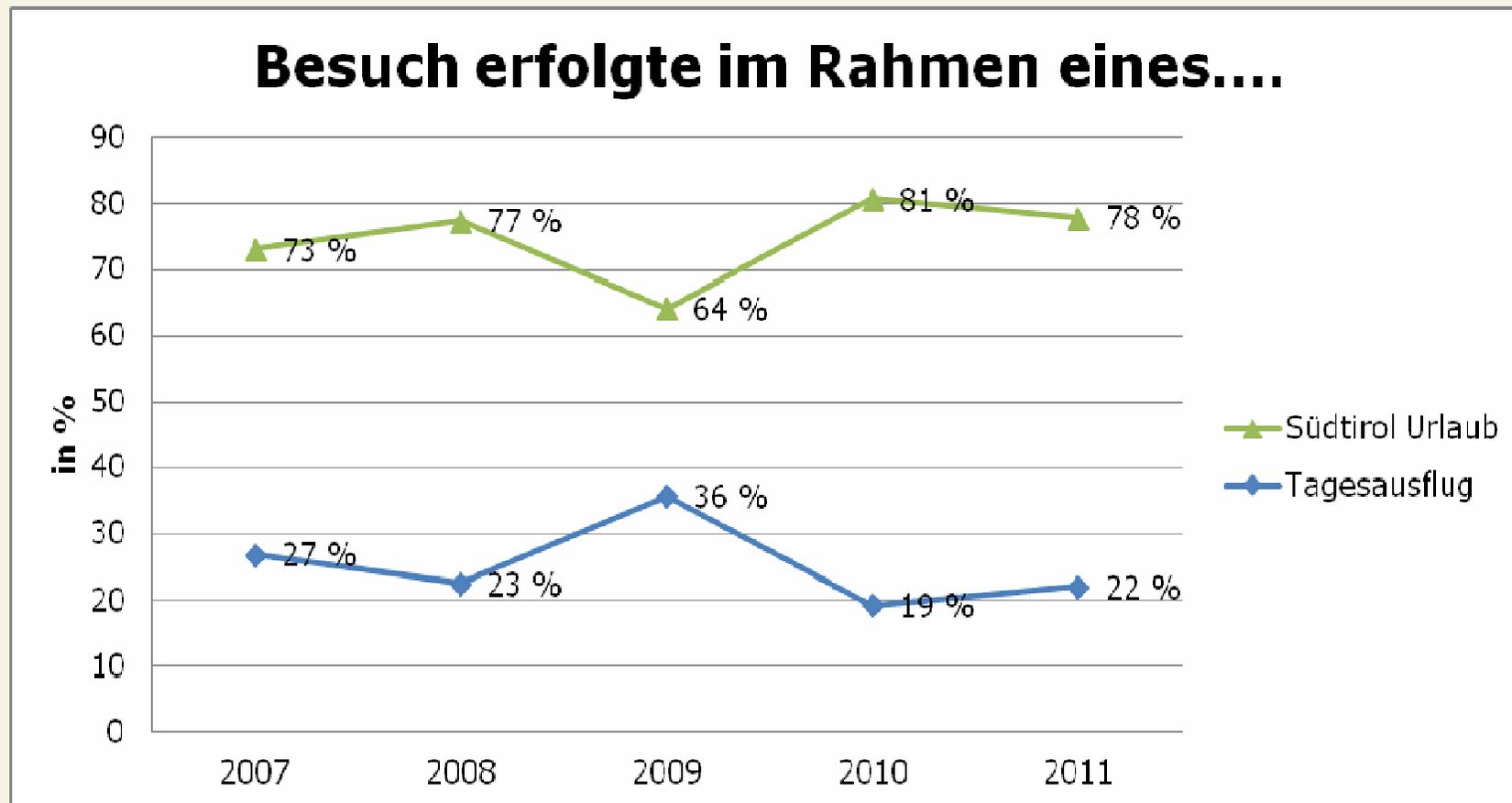
Ausflugsziel	Öffnungstage	BesucherInnen	BesucherInnen / Öffnungstage
Gardaland	248	2.850.000	11.492
Schloss Neuschwanstein	331	1.300.000	3.227
Hohensalzburg	365	936.000	2.564
Swarovski Kristallwelten	335	700.000	2.089
Die Gärten von Schloss Trauttmansdorff	229	427.668	1.868
Mozart Geburtshaus	365	420.000	1.150
Hellbrunn	214	274.623	1.283
Parco della Sigurtà	299	300.000	1.003
Alpenzoo Innsbruck	365	300.000	821

HERKUNFTSMÄRKTE

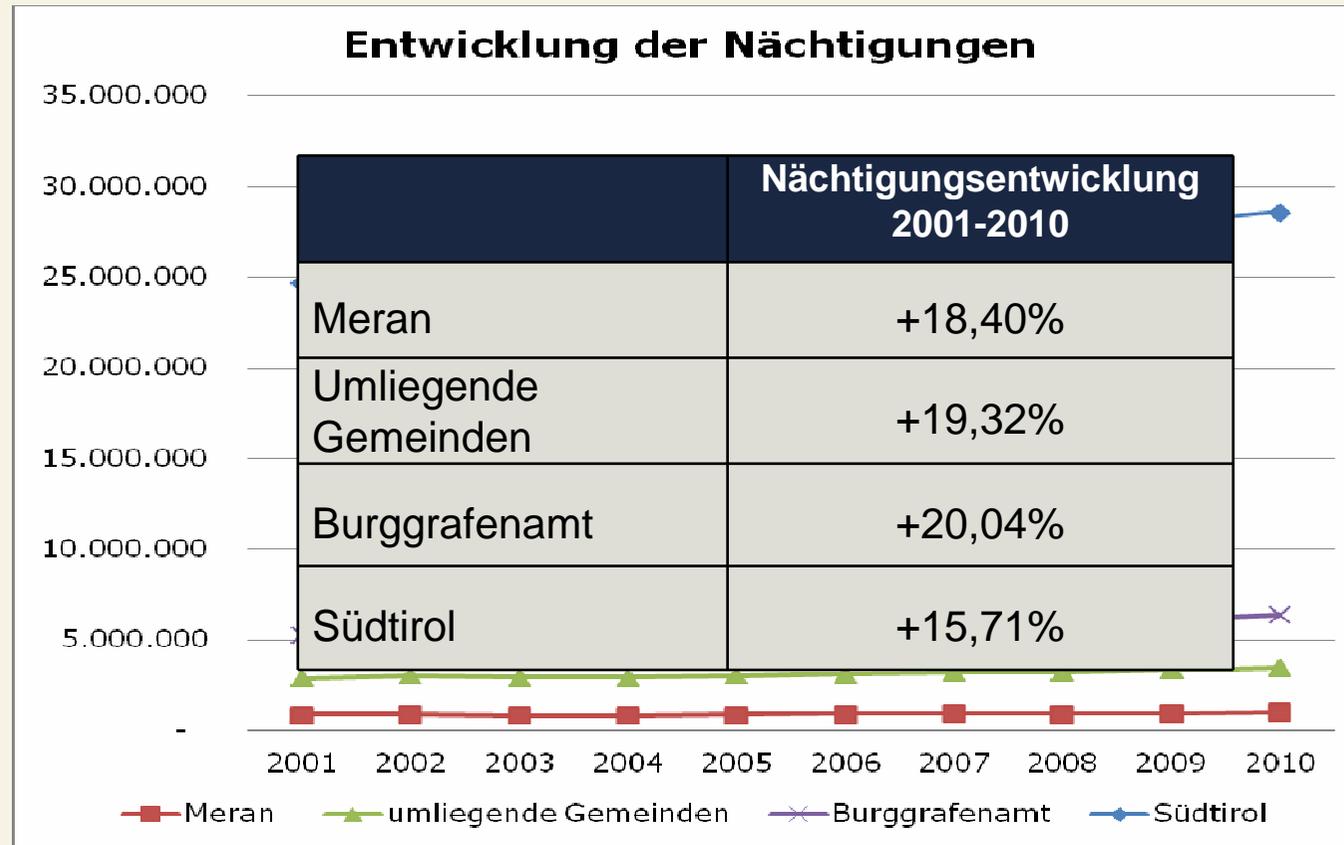


➔ **Touristik- bzw. Urlauber-Fokus ist evident**

Reiseart der BesucherInnen

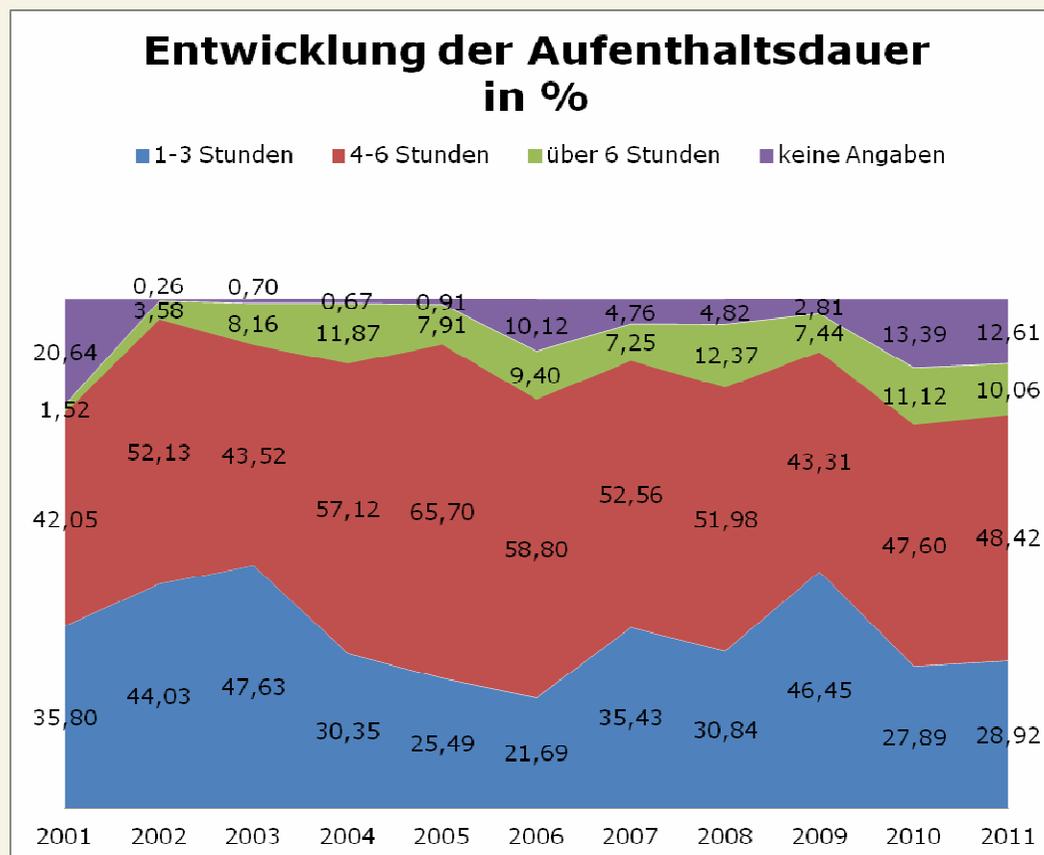


Nachfragewirkung und Impuls



- ➔ im Betrachtungszeitraum der letzten 10 Jahre
- ➔ die **Nächtigungszahlen im Umfeld von Trauttmansdorff** im Vergleich zu Südtirol **überdurchschnittlich** entwickelt

ENTWICKLUNG DER AUFENTHALTSDAUER IN DEN GÄRTEN



- ➔ BesucherInnen sind **mehrheitlich über 4 Stunden** im Angebot
- ➔ **Tendenziell steigende** Aufenthaltsdauer
- ➔ Annahme: ein **(zusätzlicher) Urlaubstag** in Südtirol wird ausgefüllt.

1. Ausgangslage: Die Gärten von Schloss Trauttmansdorff
2. Touristische Bedeutung
3. Volkswirtschaftliche Bedeutung
4. Soziale Bedeutung
5. Fazit

→ setzt sich zusammen aus
Wertschöpfungswirkung und
Investitionswirkung

DIREKTE WERTSCHÖPFUNGSWIRKUNG

➔ **Durchschnittliche Ausgaben des Trauttmansdorff-Gastes in der Region 2011:**

- ⇒ bei Tagesausflügen im Schnitt rund € 28,00 - 37,00 pro Person¹ (22 % der BesucherInnen)
- ⇒ bei Urlaubsgästen rd. € 119,00 pro Tag² (78 % der BesucherInnen)

➔ **Eigenumsatz der Gärten von Schloss Trauttmansdorff 2011: rund € 4,2 Mio.**

- ⇒ Durchschnittsausgaben pro Gast in den Gärten von knapp € 10,00



Quellen:

1: Analyse des Ausflugsverhaltens der Wiener Bevölkerung, 2007; Tourismus in Erfurt, Bedeutender Wirtschaftszweig und lohnendes Geschäft 2012; Analyse Tagesausflug Sommer Oberösterreich, 2008

2: Die Ausgaben der Touristen und deren Auswirkungen auf die Touristen, Castlunger, 2009

Indirekter touristischer Gesamtumsatz

direkter Tages-
touristischer
Gesamtumsatz
**€ 2,6-3,5
Mio.**



direkter
Aufenthalts-
touristischer
Umsatz
**€ 31,6-39,6
Mio.**



direkter
touristischer
Gesamtumsatz
**€ 34,3-43,1
Mio.**

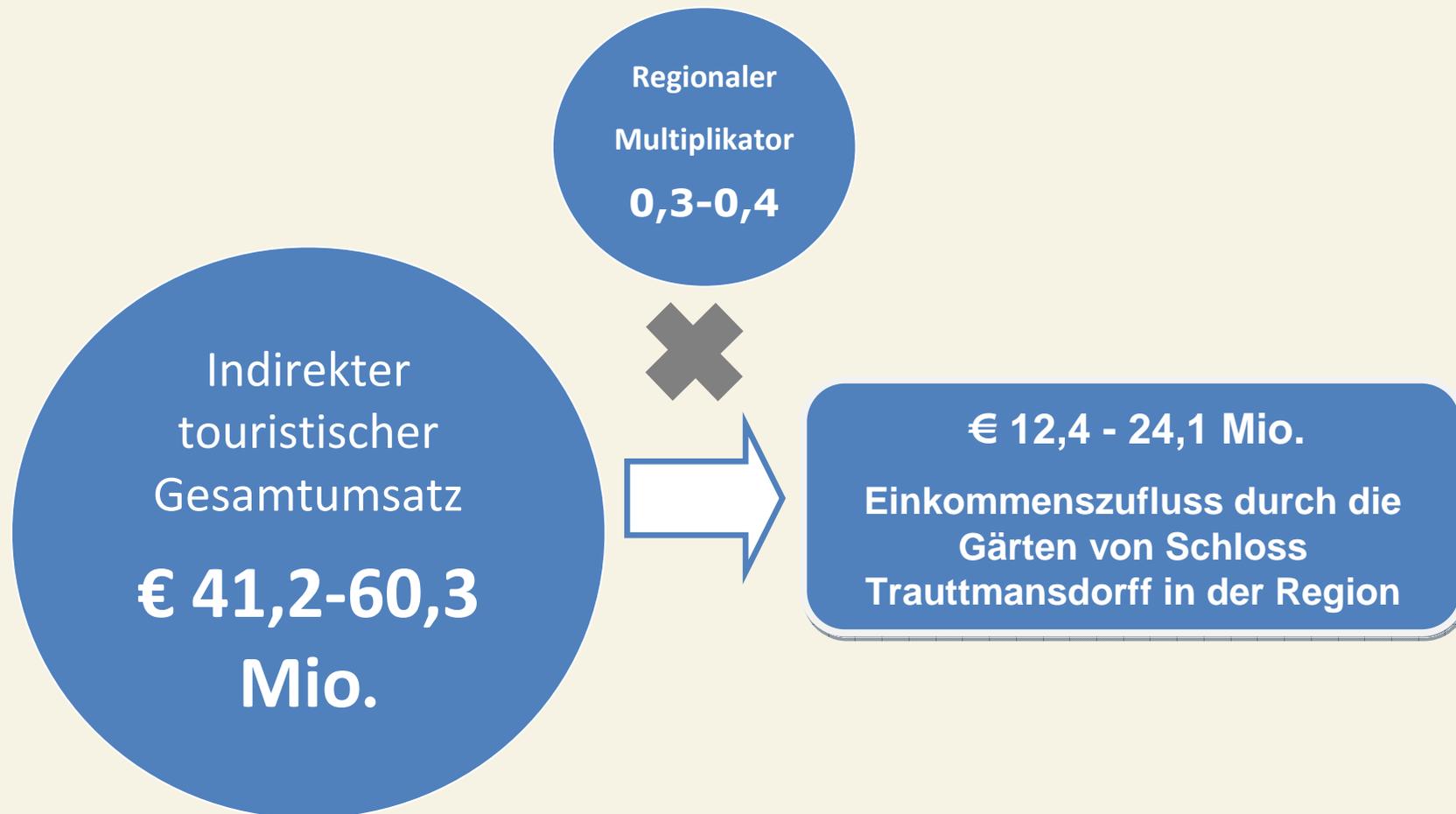


Multiplikator
1,2-1,4

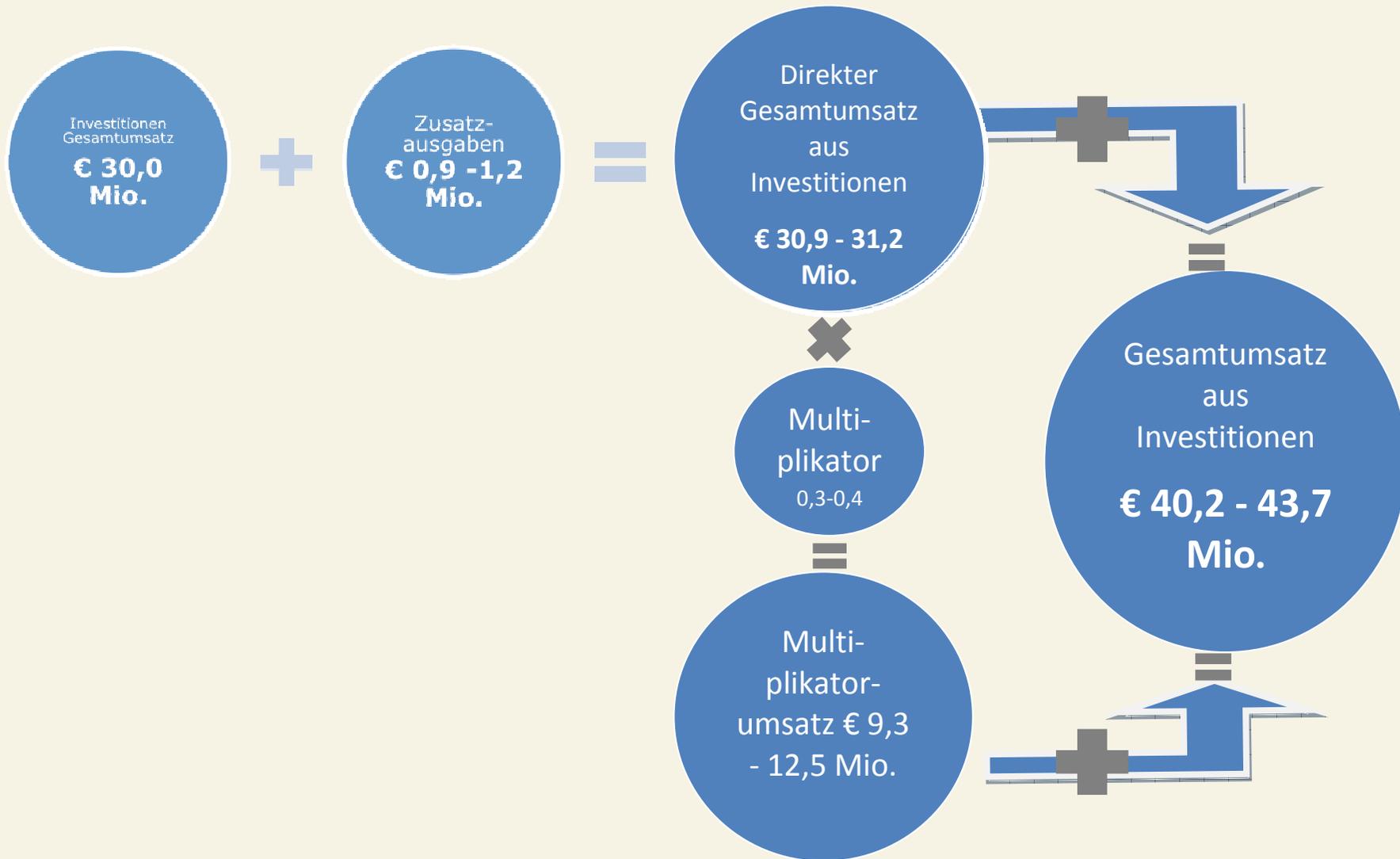


Indirekter
touristischer
Gesamtumsatz
**€ 41,2-60,3
Mio.**

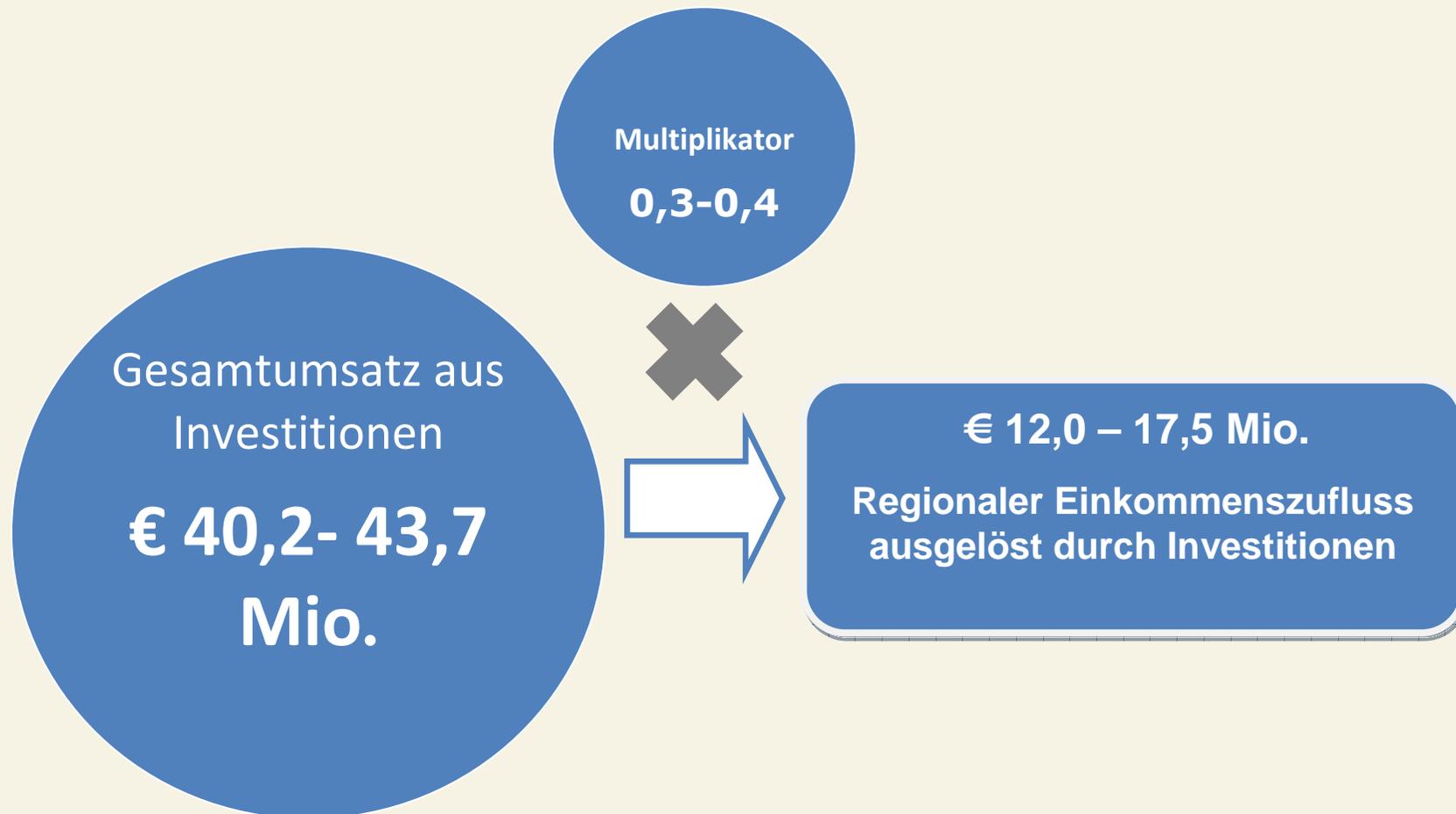
Regionale Wertschöpfung **aus touristischem Gesamtumsatz**



Investitions-Wirkung in den letzten Jahren

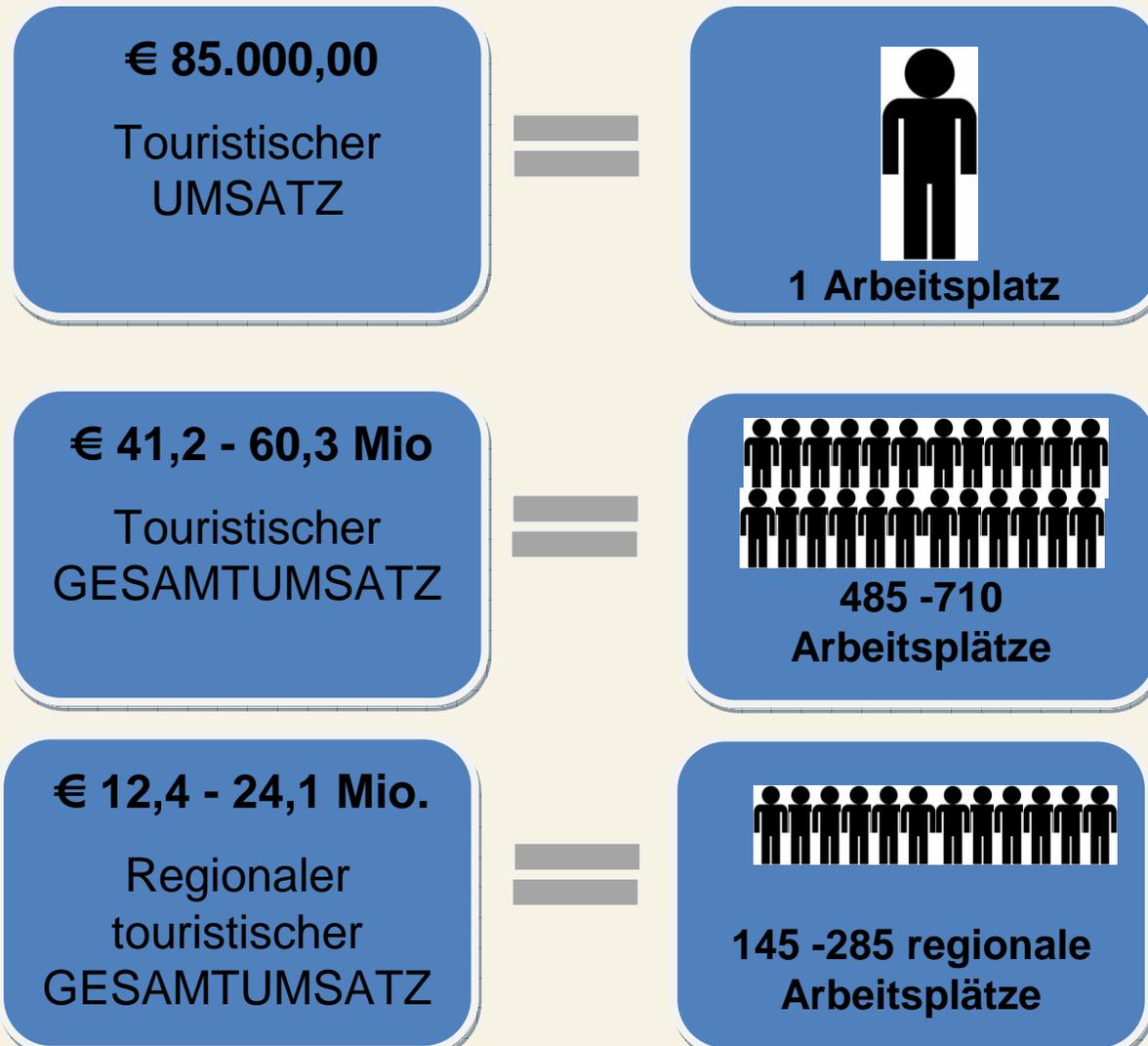


Einmalige Regionale Wertschöpfung **aus Investitionen**



1. Ausgangslage: Die Gärten von Schloss Trauttmansdorff
2. Touristische Bedeutung
3. Volkswirtschaftliche Bedeutung
4. Soziale Bedeutung
5. Fazit

Arbeitsplatzeffekte



DIE GÄRTEN VON SCHLOSS TRAUTTMANSDORFF STEHEN FÜR SÜDTIROL ...



Alleinstellung

Bindung

Begeisterung

... ABER NICHT NUR FÜR DEN TOURISMUS, FÜR WIRTSCHAFTLICHE BELEBUNG,
SONDERN AUCH FÜR DIE BEVÖLKERUNG.



1. Ausgangslage: Die Gärten von Schloss Trauttmansdorff
2. Touristische Bedeutung
3. Volkswirtschaftliche Bedeutung
4. Soziale Bedeutung
5. Fazit

- ➔ **Südtirols beliebtestes Ausflugsziel**
- ➔ **Alleinstellungscharakter** als **moderne** und **innovative Gartenoase im Alpenraum**
 - ⇒ **Aufmerksamkeits-** & **Impuls**-Argument
 - ⇒ für das **betriebliche & landesweite Tourismusmarketing**
- ➔ **Image & Bekanntheit** national & international deutlich **ausgebaut**
- ➔ Thema „Garten“ als **international** zunehmend wichtig werdender **Faktor** bei der **Tourismusedwicklung**
- ➔ Vier Prozent höhere **Steigerung der Nächtigungszahlen in Meran** gegenüber Rest-Südtirol
- ➔ Direkter **touristischer Gesamtumsatz** ca. 40 Mio. Euro/Jahr
- ➔ **Regionale Wertschöpfung** ca. 12 Mio Euro/Jahr
- ➔ **Stärkung des Arbeitsmarktes:** 285 Arbeitsplätze insgesamt, 130 davon direkt in Trauttmansdorff

AUSZEICHNUNGEN



Auszeichnung als „Internationaler Garten des Jahres 2013“



INTERNATIONAL
Garden of the Year

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!